

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

277 (10.10.1879)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 277.

Freitag den 10. Oktober

1879.

## Bekanntmachung.

Nr. 228. Die Entmündigung der Georg Michael Vollmer Wittve von Knielingen betreffend.

Durch rechtskräftiges Urtheil vom 21. August d. J. Nr. 41074 wurde die volljährige Georg Michael Vollmer Wittve, Christine geb. Maier von Knielingen wegen Gemüthschwäche entmündigt.

Krämer Jakob Friedrich Ermel von dort ist als ihr Vormund aufgestellt.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1879.

Groß. Amtsgericht.  
v. Braun.

## Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Auf letztwilliger Verfügung des Herrn Josef Bielefeld sen. erhielt unsere Anstalt durch Herrn Josef Bielefeld jun. ein Geschenk von 30 Mk., wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit aussprechen.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1879.

Der Verwaltungsrath:  
Weiß.

## Literatureursus für Damen.

Wiedereröffnung Donnerstag den 16. Oktober. Schluß: Ende März.

Gegenstand der Vorträge: Schiller (sein Leben und seine Werke), Hölderlin.

Wöchentlich zwei Vorträge: Montag und Donnerstag Nachmittags von 4—5 Uhr.

Anna Ettlinger.

Nähere Auskunft wird erteilt und Anmeldungen werden entgegengenommen Zähringerstraße 42, eine Treppe hoch, täglich Vormittags von 11—12 Uhr.

## Heute Freitag den 10. Oktober,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zur Goldenen Waage

## Fortsetzung der Lampen- und Blechwaaren-Versteigerung

durch Herrn Auktionator Heinrich.

Es sind noch vorhanden: Kochgeschirre, Kaffee- und Theemaschinen, Kaffeebretter und Dosen, Brodbürsten, Waschbeden, Spülschüsseln, Seiber, Wasserkannen und Eimer, Waschtisch, Besteckkörbe, Lampen und eine große Parthie Lampenbestandtheile, wozu Liebhaber höflichst eingeladen sind.

## Aufforderung.

Wer mit Zahlung von Beiträgen zur städt. Krankenversicherungs-Anstalt pro III. Quartal 1879 im Rückstande sich befindet, wird hiermit aufgefordert, solche innerhalb 8 Tagen anber zu bezahlen.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1879.

Berechnung der städt. Krankenversicherungs-Anstalt.  
W. S. a. S.

## Bekanntmachung.

21. Zur Fortführung der Lagerbücher und Ergänzung der Grundbuchpläne von den Gemarkungen Nintheim, Hagsfeld und Linkeheim ist jeweils in Folge höherer Ermächtigung Tagfahrt anberaumt und zwar auf

Montag den 10. November d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

auf das Rathhaus in Nintheim.

Mittwoch den 12. November d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

auf das Rathhaus in Hagsfeld und

Montag den 17. November d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

auf das Rathhaus in Linkeheim.

Die Verzeichnisse über die Veränderungen im Grundbesitz sind in den betr. Rathhäusern zur Einsicht der berechtigten Grundeigentümer aufgelegt; etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge können vor der betr. Tagfahrt dem Gemeinderathe oder in der Tagfahrt dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die Grundeigentümer dieser Gemarkungen werden aufgefordert, noch vor der betr. Tagfahrt die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1868 vorgeschriebenen Grundrisse und Meßurkunden über etwaige Veränderungen an ihrem Grundbesitz an den Gemeinderath abzugeben, da sonst dieselben nach §. 7 letzter Absatz dieser Verordnung auf Kosten der betr. Grundeigentümer beigebracht werden müssen.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1879.

Der Bezirksgeometer:

Geuter.

## Versteigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Sanftmasse des an unbekanntem Orte abwesenden Buchdruckers Theodor Gerbracht jun. von hier gehörige,

in der Spitalstraße dahier unter Nr. 46, einerseits neben Wehgermeister Franz Doll, andererseits neben Forstmeister Friedrich von Stetten Erben gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude, Garten und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

taxirt zu . . . . . 50.000 M.

am

Dienstag den 14. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit fünf Prozent verzinsliche Steigerungserlös ist zu 1/5 baar und der Rest in vier gleichen Jahresterminen, Martini 1880, 1881, 1882 und 1883, zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße Nr. 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. August 1879.

Großh. Notar:

Ott.

## Fahrnis-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Freitag den 10. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 geschützter Fauteuil, 1 Kontorstuhl, 1 Leihstuhl und Sonstiges;
- 2) 1 Bettlade und einige Leihhauscheine;
- 3) 1 zweithüriger Kasten und 1 ovaler Tisch;

4) 1 aufgerichtetes Bett, 1 Chiffonniere und 1 Pfeilerkommode.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1879.

Huttisch, Gerichtsvollzieher.

## Fahrnis-Versteigerung.

22. Freitag den 10. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich aus Auftrag wegen Wegzug

Waldstraße Nr. 48 ebener Erde

nachstehende Gegenstände:

- 1 Chiffonniere, 1 Kanapee, 1 Bettlade (1 1/2 schlüfrig) mit Koff, 3 Bettladen, 1 Kinderbett, 1 Schreibtisch, 1 Zulettisch, 1 Waschtisch, 1 Etage, 1 Bücherschrank, 1 Küchenschrank, Federbetten, Bettzeug, Krautständer, 1 Uhr, 1 guten eisernen Herd und Verschiedenes, wozu höflichst einlade.

Fr. Heinrich, Auktionator.

## Hochstetten.

## Liegenschafts-Versteigerung.

Aus Auftrag der Beteiligten werden die nach beschriebenen, zwischen Wilhelm Meiner von Hochstetten und seinen minderjährigen Kindern gemeinschaftlichen Liegenschaften

Donnerstag den 23. Oktober d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause zu Hochstetten durch den unterzeichneten Notar öffentlich zu Eigentum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Lagerbuch-Nr. 97. Ein einstöckiges Anschlag Wohnhaus mit Scheuer, Stallung und 7 Ar 56 Meter Hofraße und Garten oben im Orte, neben Joh. Georg Arnold und Karl Ludwig Durr 2570 M.
  2. Lagerbuch-Nr. 499. 10 Ar 1 Meter Acker inwendig der Landstraße im oberen Feld, neben Ludwig Fühnis II Wittve und Karl Friedrich Arnold 290 M.
- zusammen 2860 M.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1879.

J. Meyer, Notar.

## Zweite

## Versteigerungs-Ankündigung.

31. Am

Donnerstag den 23. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird das zur Sanftmasse des Buchhalters Josef Bach von hier gehörige,

in der Fasanenstraße dahier unter Nr. 8, einerseits neben Ehrung Johannes Schmitt Ehefrau, andererseits neben Partikulier Wilhelm Frey Wittve gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

taxirt zu . . . . . 24000 M.

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinsliche Steigerungserlös ist zu 1/5 baar und der Rest in vier gleichen Jahresterminen, Martini 1880, 1881, 1882 und 1883, zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße 133, neben der kleinen Kirche, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1879.

Großh. Notar:

Ott.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 38 ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Belfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung etc., sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Belfortstraße 19, nächst der Westendstraße, ist im 2. Stock eine sehr freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, 2 Kellern u. s. w., sogleich oder später zu vermieten.

— Eitlingerstraße 15 ist eine Parterrewohnung mit geschlossenem Balkon von 5 schönen Zimmern auf Oktober zu vermieten. Näheres Eitlingerstraße 17.

\* Herrenstraße 26 ist sogleich oder auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., zu vermieten.

— Hirschstraße 1 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist von 11-12 Uhr Vormittags einzusehen; wegen Besichtigung zu einer andern Zeit, wolle man sich an Magaziniere Bilschle, Kaiserstraße 166, wenden.

\* Hirschstraße 12 ist im Vorderhaus eine ganz neu hergerichtete Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 großen, freundlichen Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwaschkammer, auf 23. Oktober er. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 56 ist im oberen Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 5-8 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, entsprechenden Mansarden und Kellerräumlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 177 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine oder zwei Personen zu vermieten.

3.1. Karl-Friedrichstraße 22 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* 2.1. Luisestraße 2b, nahe beim Sallenwäldchen, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 2.2. Marienstraße 32 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von zwei großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Wasser- und Gasleitung nebst Entwässerung und Glasabschluss versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Ruppurrerstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18.

— Ruppurrerstraße 58 ist wegen Wegzug der erste Stock, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Schwarzwaschkammer, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas, Wasserleitung und Glasabschluss versehen. Das Nähere Nr. 54 im Hinterhaus.

\* 2.2. Schützenstraße 50 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48.

\* Spitalstraße 44 sind im Hinterhaus im 2. Stock 3 Zimmer mit Küche, 1 Mansardenkammer und sonstigem Zugehör sogleich oder auf später zu vermieten.

\* 2.2. Wilhelmstraße 34 ist im 2. Stock auf 23. Oktober eine für sich abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in vier Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 3.2. Bähringerstraße 3 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

— Bähringerstraße 73 ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Speicher und Keller, mit Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern mit allem Zugehör, durchaus neu und elegant hergerichtet, ist im schönsten Theile des Bahnhof-

stättchens sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Zu vermieten auf 23. Oktober:

12.7. Akademiestraße, verlängerte, eine freundliche Wohnung, Bel-Étage, von 5-6 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Stephaniensstraße 47, parterre. (H. 61474a.)

\* 3.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Garten ist sogleich oder zum 23. Oktober billig zu vermieten: vor dem Mühlburgerthor, Schwimmschulweg, 3. Haus.

— Erbprinzenstraße 3 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, kleinem Saal, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine freundliche Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus, 1. Stock.

\* 3.1. Wegen Wegzug ist eine Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung u. s. w. sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Steinstraße 29 im 1. Stock.

\* Wegen Verlegung ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller u. s. w. auf 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer des Hauses Schwannstraße 4.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Der Laden Erbprinzenstraße 20, am kathol. Kirchenplatz, ist auf den 23. April 1880 sammt Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei dem Eigentümer zu erfragen.

### Zimmer zu vermieten.

— Marienstraße 24, 2 Stiegen hoch, bei Frau Euler, sind 2 schön möblierte Zimmer mit Pension sogleich billig zu vermieten.

\* 3.3. Waldstraße 63, am Ludwigplatz, eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes, großes, freundliches Zimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten.

\* 2.2. Bähringerstraße 27, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, (in der Nähe des Polytechnikums) sogleich oder später billig zu vermieten.

\* 2.2. Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten. Preis 14 Mark: Marienstraße 18.

**Zimmer**, ein sehr schönes, gut möbliertes, im 2. Stock, auf die Straße gehend, sowie ein einfach möbliertes, heizbares im 3. Stock sind billig zu vermieten, Schützenstraße 102. 2.2.

— Zwei schön möblierte Parterrezimmer, ineinandergehend, sind einzeln oder zusammen sofort oder später an solide Herren billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 28 parterre.

\* 3.2. Ein freundliches, schön möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstüben auf die Straße gehend, ist billig zu vermieten: Schützenstraße 63.

\* 2.2. Kriegsstraße 26, beim Friedrichsthor, ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* 3.2. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, ist ein elegant möbliertes Zimmer sowie ein gut möbliertes, helles Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten.

\* 3.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist um billigen Preis sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 56, 2 Stiegen hoch.

— Bähringerstraße 73 sind mehrere elegant möblierte Zimmer sofort zu vermieten. Pension nach Wunsch.

— Belfortstraße 15 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

— Bähringerstraße 73 sind 2-3 Zimmer sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Westendstraße 12 ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Piano sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

\* In schönster Lage der Kaiserstraße sind im 2. Stock zwei elegant möblierte, einzelne Zimmer an solide Herren zu vermieten. Das Nähere Lammstraße 3, 3. Stock.

\* Bahnhofstraße 18 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

\* Kronenstraße 31 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, großes Zimmer sofort oder später sehr billig zu vermieten.

\* 2.1. Große Spitalstraße 6 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

\* Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang rechts im 2. Stock, sind zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 20, in der Nähe der Telegraphen- und Postdirektion, sind im 2. Stock zwei freundliche Zimmer mit hübscher Aussicht auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Ein schönes, großes Zimmer, gut möbliert, ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten: Bähringerstraße 74, 2 Treppen.

\* Steinstraße 12, beim Spitalplatz, sind im 2. Stock (Bel-étage) 2 gut möblierte, freundliche Zimmer zu vermieten.

\* Verlängerte Hirschstraße 1 (im Hause Sievogt) sind zwei sehr schöne, ineinander gehende, gut möblierte Zimmer sogleich oder später an einen anständigen Herrn zu vermieten.

\* Amalienstraße 65 ist ein großes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kuchofen an eine ruhige solide Person auf 1. November zu vermieten; auch ist daselbst ein eiserner Kuchofen billig zu verkaufen.

\* Akademiestraße 1 ist ein gut möbliertes, in den botanischen Garten sehendes Mansardenzimmer auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Spitalstraße 24, neben dem Hotel Geist, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Bähringerstraße 3 sind 3-4 Parterrezimmer mit ganzer Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

**Zimmer**, ein schön möbliertes, sogleich zu vermieten: Ecke der Spitalstr., Eingang Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch.

\* Bähringerstraße 11 ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

\* 2.1. Hasanenstraße 15 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* 2.1. Zimmer, ein gut möbliertes, im 2. Stock, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Luisestraße 2b, nahe beim Sallenwäldchen.

\* Schützenstraße 102 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten und kann sofort bezogen werden.

\* Adlerstraße 23, 3. Stock rechts, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

### Für 10 Mark

ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 52 im Laden.

### Pensions-Anerbieten.

6.5. In meinem Hause, Bahnhofstraße 10, können noch 2 junge Herren Pension finden. Freundliche Zimmer, gute Verköstigung und Familienleben sind geboten. **Wilhelm Schring.**

### Pensions-Anerbieten.

Ein Lehrling oder ein Schüler findet bei sehr mäßigem Preise **Kost und Wohnung.** Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Stallung

für 3 Pferde und Remise des Hauses Friedrichplatz 4 nebst Dienerschaft sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 41, parterre, zwischen 1 und 2 Uhr.

### Zimmer-Gesuche.

\* Zwei möblierte Zimmer, zwischen der Karl-Friedrichs- und Karlsstraße gelegen, werden auf 1. November von einem jungen Kaufmann zu mieten gesucht. Schriftliche Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A. werden durch das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* 2.1. Für einen jungen Herrn wird in nächster Nähe des Rondel- und Friedrichsplatzes ein möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe werden unter A. Z. im Kontor des Tagblattes erbeten.

### Pensions-Gesuch.

\*3.2. Gesucht wird auf Weihnachten für einen jüdischen Knaben, Schüler einer hiesigen Anstalt, in einem anständigen guten Hause Wohnung und Kost. Meldungen mit Preisangabe unter A. N. im Kontor des Tagblattes.

### Kneiplokal-Gesuch.

\* Ein geräumiges Kneiplokal wird sogleich gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Möbliertes Zimmer gesucht.

2.1. Eine ältere Dame sucht hier selbst sogleich wohnmöglich im westlichen Stadtbelle oder in sonst einer ruhigen, angenehmen Lage und bei gebildeteren, wohlgesinnten Leuten, eine Treppe hoch, ein gegen Süden gelegenes, behaglich möbliertes Zimmer mit gut heizbarem Porzellanofen und anstößendem Schlafkabinett, nebst Beheizung. Mittagstisch wünschenswert. Gest. versiegelte Offerten unter L. 61560 a beifügen Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Kinder mädchen gesucht.

3.1. Zu drei Kindern im Alter von zwei bis 6 Jahren wird ein braves und reinliches Mädchen gesucht, welches auch häusliche Arbeiten zu besorgen hat. Gute Behandlung wird zugesichert. Meldungen nehmen entgegen unter K. 61558 a Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als **Kammerjungfer, als Bademädchen oder Wäschebewahrerin.** Eintritt kann sofort geschehen. Näheres unter K. 61552 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Ein anständiges, junges Mädchen mit sehr guten Zeugnissen, welches frisiren und Bügeln machen kann, zuletzt 3 Jahre als Zimmermädchen in einem Lehrinstitut, als **Wäschebeschließerin** und **Kindsmädchen** tüchtig, sucht Stelle. Näheres unter Z 61540 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Dienst-Anträge.

\* Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches etwas Kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Schützenstraße 75, ebener Erde.

\* Es wird zu Ende Oktober ein gewandtes **Zimmermädchen** mit guten Zeugnissen gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und bügeln kann, auch sonst die häuslichen Arbeiten willig besorgt, findet eine Stelle. Näheres Douglasstraße 18 im Eiselbau.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches kochen und sonst allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 54.

\*2.2. Eine perfekte Köchin, welche sehr gut empfohlen ist, sucht sogleich nur bei einem feinem Herrschaft Stelle. Näheres Herrenstraße 36, 3. Stod.

### Stellen-Anträge.

2.2. Eine **Bonne, eine Gouvernante** mit Sprach- und Musikkenntnissen werden gesucht. — Eine **Lehrerin, geprüft** im Deutschen und Französischen, bereits 6 Jahre in Instituten thätig, sucht Stelle. Gültige Offerten an Frau **Amalie Herbig**, Placierungsinstitut in München, 52 Sendlingerstr.

\* Eine in der feineren Confection geübte Arbeiterin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen kleine Herrenstraße 16, Hinterhaus, 2. Stod.

### Lehrlings-Gesuch.

In meinem Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft findet ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener, junger Mann eine Lehrstelle.

**Heinrich Frey,**

3.1. 3 Erbprinzenstraße 3.

### Lehrmädchen

für das Kleidermachen können sofort eintreten: **Karlsstraße 40, parterre.**

### Beschäftigungs-Antrag.

Eine Frau wird zum Strohschneiden und Bügeln gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im 2. Stod.

### Stellen-Gesuche.

\*2.1. Ein zuverlässiger, junger Mann mit den besten Zeugnissen, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle. Näheres Auskunft Kreuzstraße 2.

\* Ein gebildetes Fräulein gewissen Alters, der Buchführung mächtig, sucht Stelle zur Pflege und Gesellschaft einer älteren Dame oder zur Aufsicht von Kindern und Verrichtung leichter Hausarbeiten. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Näheres bei Conditor Böh, Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße.

\* Stellen suchen sofort: Köchin, Kellnerin, Zimmer- und Kinderfrauen, Kindes-, Haus- und Spülmädchen durch das Stellenvermittlungsbüreau von Frau **Fückel**, Schwanenstraße 9 im 2. Stod.

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Bügeln und Waschen; auch nimmt dieselbe eine Ausbilstelle an. Zu erfragen Durlacherstraße 44 im 3. Stod.

### Verloren.

\* Ein Arbeiter verlor Mittwoch Nachmittag ein **10 Markstück**. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung beim Portier der Hauptwerkstätte, Eingang Wielandstraße, abzugeben.

\* Eine weiße **Kindermütze** ist am Donnerstag Vormittag in der Douglasstraße oder in der Nähe derselben verloren worden und wird der Finder um deren Rückgabe gegen Belohnung Douglasstraße 6 im 3. Stod gebeten.

\* Dienstag Nachmittag wurde eine noch neue **Wagendecke** (schwarz und königsblau) verloren. Der Finder wird ersucht, dieselbe gegen Belohnung Dirschstraße 22 abzugeben.

### Gefunden.

\* Gefunden wurde am Sonntag Abend ein gehäkeltes **Tuch**. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Amalienstraße 27 im Laden.

### Verlaufener Hund.

3.1. Ein schwarzer Hühnerhund mit gelben Extremitäten, auf den Ruf „Nero“ gehend, hat sich gestern verlaufen und bittet man, denselben gegen Belohnung im Comptoir Bahnhofstraße 44 abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

### Hausverkauf.

\*3.2. Ein kleines, massives, gut gebautes Haus mit 6 Zimmern, 2 Küchen und 3 Kellern, vor dem Mühlburgerthor, mit Garten, welches sich gut verzinst, ist bei geringer Anzahlung sofort billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Haus-Verkauf.

\* Das in der kleinen Spitalstraße unter Nr. 12 gelegene, von Stein erbaute, dreistöckige Wohnhaus wird unter günstigen Bedingungen zu verkaufen gesucht. Das Haus enthält mit den Mansarden 8 Wohnungen, es bietet daher dem Käufer eine rentable Kapitalanlage. Näheres bei M. Wirsner, Kaiserstraße 69.

### Verkaufs-Anzeigen.

— Ein 1.80 hoher und 0.85 Meter breiter **Spiegel**, welcher sich für ein besseres Wirtschaftsklokal eignen würde, ist billig zu verkaufen: Werberstraße 36 im 3. Stod.

\* Ein **Weinfass**, 100 Liter haltend, ist billig zu verkaufen bei Ant. **Dohm**, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße 19.

\* Ein noch gut erhaltener **Heerd** ist billig zu verkaufen. Einzusehen in den Vormittagsstunden: Karl-Friedrichstraße 32, 3. Stod.

\* Ein zweiräderiger **Handwagen** ist zu verkaufen. Näheres bei Herrn **Peter**, Wagnermeister, Karlsstraße.

Wegen Aufgabe des Ladengeschäftes ist eine **Ladeneinrichtung**, bestehend aus Ladentisch, großem Glaschrank, Schäften etc. (sämmliche Gegenstände bereits noch neu) billigst zu verkaufen. Näheres Bahnhofstraße 26, parterre.

\* Ein noch neuer **Gänsefall**, verschließbar für 3 Stück Gänse, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 35. — Ebenfalls kann auch von einer soliden Person ein Monatsdienst angenommen werden.

\*2.2. Ein schöner, neuer, brauner **Porzellanofen**, Steinkohlenheizung, ist wegen baulicher Veränderung billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 90.

\* Zwei selbstverfertigte **Kinderwagen** mit ganz eisernen Gestellen, sehr dauerhaft gearbeitet, werden um annehmbaren Preis abgegeben: Leopoldstraße 19 im Hinterhaus im 3. Stod.

Eine große **Parthie** verschiedener Sacke ist billig zu verkaufen bei **Friedrich Malsch**, Ludwigplatz 57.

Eine **Parthie Birnbaum-Dielen**, 9 Linien und 2 Zoll dick, sind billig zu verkaufen bei **J. Wendt**, in Unterzombach.

### Kauf-Gesuche.

3.3. Ein gebrauchtes **Bücherregal** wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Puppenküche**, eine schöne, geräumige, wird zu kaufen gesucht: Waldhornstraße 28, im 3. Stod. \*2.2.

\* Ein gut erhaltener, großer, blecherner **Ofenschirm** wird zu kaufen gesucht: Waldhornstraße 28, im 3. Stod.

\* Ein gut erhaltener **nußbaumener** oder **tannener großer Kleiderkasten** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre M. K. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Gesucht wird eine noch in gutem Zustande erhaltene **Wurstwiege**. Näheres im Kontor des Tagblattes.

12-15 Meter gebrauchte **Ofenrohre**, zur Ausheizung eines Neubaus, sucht zu kaufen: **Wilhelm Schmidt Wwe.**, Herrenstraße 15.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

### Tanz-Unterricht.

Eingetretener **Hindernisse** wegen findet die erste **Tanzstunde** nicht den 10. sondern **Samstag den 11. Oktober, 8 1/2 Uhr Abends** für die Damen, 9 1/2 Uhr für die Herren, statt. Anmeldungen nimmt noch entgegen.

**Robert Klumpp**, Tanzlehrer, Amalienstraße 75.

### Privat-Bekanntmachungen.

5.4. **Neuen delicaten Haide-Scheibenhonig**, täglich frisch ausgenommen, Pfd. 75 Pf., 100 Pfd. 65 M., **Haide-Beckhonig** Pfd. 65 Pf., 100 Pfd. 55 M., **Haide-Seimhonig**, ausgebrüht, Pfd. 40 Pf., 100 Pfd. 35 M., **Haide-Futterhonig**, gestampft, Pfd. 40 Pf., in Scheiben Pfd. 50 Pf., **Bienenwachs** Pfd. 1 M. 40 Pf., **Scheibenhonig** und **Wachs** von 6 Pfd. an, sonst 8 Pfd., gegen Nachnahme. Nicht Passendes nehme, franco gemacht, zurück. **Soltan**, Lüneburger Haide. **E. Dransfeld**.

### Kaffee.

3.2. per Pfund  
**Java-Kaffee**, gemischt . . . M. 1. —  
**Java-Kaffee**, gelb . . . „ 1. 20,  
**Java-Kaffee**, grün . . . „ 1. 20,  
**Ceylon-Kaffee** . . . „ 1. 30,  
**Perl-Kaffee** . . . „ 1. 40,  
**Java-Kaffee**, braun . . . „ 1. 40,  
**Ceylon-Kaffee**, großbohlig . . . „ 1. 50,  
**Perl-Ceylon**, fein . . . „ 1. 60,  
**Arabischer Mokka** und **braun Menado**, sämmtliche Sorten von vorzüglicher Qualität und bei Abnahme von 5 Pfund billiger, empfiehlt

**M. Wolfmüller,**

Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

### Zwetschgen

per Pfund 23 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund 22 Pf., empfiehlt

**W. Erb**, am Spitalplatz.

**Stollwerck'sche**  
**BRUST - BONBONS**  
eine nach ärztlichen Vorschriften berei-  
tete Vereinigung von Zucker und Kräu-  
ter-Extrakten, welche bei Hals- und  
Brust-Affectionen unbedingt wohltuend  
wirken. Naturell genommen und in hei-  
ser Milch aufgelöst, sind dieselben Kin-  
dern wie Erwachsenen zu empfehlen.  
Firmenschilder bezeichnen die Ver-  
kaufsstellen  
In Karlsruhe bei Conditor  
**J. Fell, in der Grossh. Hofapo-  
theke, Michael Hirsch, Wilh.  
Hofmann (Hoflief.), Hirsch-  
apothek (Amalienstrasse 32),  
Ferd. Maisch, V. Merkle, Con-  
ditor G. Moritz, Cond. Louis  
Oesterle, Wilh. Pfeiffer, Cond.  
Aug. Ritzinger, Albert Salzer,  
Ernst Salzer u. Wilh. Schmidt,  
in Mühlburg bei Karl Roth.**

Sämmtliche natürlichen Mineral-  
wasser für deren Rechtheit garantirt, sind  
stets frisch zu haben bei  
**Karl Kusterer,**  
Bittel 30.

Bei Th. Brugler in stets ganz  
**frischer Waare:**  
Löflund's ächtes Malz-Extract, rein,  
" Malz-Extract mit Eisen,  
" " " Chinin,  
" " " Kalk,  
" " " Leberthran,  
Kindernahrung,  
Soff's sämtliche Malz-Präparate,  
S. Nestlé's Kindermehl.

**Phenol,**  
rheinisches Malz-Extract,  
unbedingte augenblickliche Erleichterung und sichere  
Hülfe bei  
Verschleimung der Luftröhre,  
des Kehlkopfes  
und ganz besonders bei  
Krampfhusten und Heiserkeit.  
In Karlsruhe allein zu beziehen durch **Th.  
Brugler,** Waldstraße 10, in Flaschen à 75 Pf.,  
M. 1, M. 1.25, M. 1.50 und M. 2.50.

**Hamburger Rauchfleisch,  
Geräucherter Kalb,  
Bückinge,  
Boudons de Neuchâtel**  
**August Lösch,**  
Waldstraße.

Heute  
frische Feldchen,  
holl. Soles,  
Kieler und Speckbückinge.  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Recht westphäl. Schinken,  
Frankfurter Brat- und Leber-  
würste,  
Lyoner, Braunschweiger Cer-  
velats,  
Göttinger Knackwürstchen,  
deutsche und Veroneser Sa-  
lamis,  
weißen Schwartenmagen,  
Griebenwürst zc.  
empfiehlt  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:  
**Hamburger Rauchfleisch,  
Kieler Bückinge.**  
**Fried. Maisch,**  
Ludwigsplatz 57.

**Fromage de Brie,  
Boudons (Spundentäse),  
Roquefort,  
Edamer,  
feinsten Emmenthaler,  
Romadoux,  
Münster,  
Kräuter-,  
Nenchener Rahm- und  
In Limburger** Käse  
in frischer Waare empfiehlt  
**Fr. Wickersheim,**  
Herrenstraße 25.

Neues  
kaltgeschlagenes Mohnöl,  
feinstes Olivenöl.  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Pumpernickel**  
frisch eingetroffen bei  
**Fr. Wickersheim,**  
Herrenstraße 25.

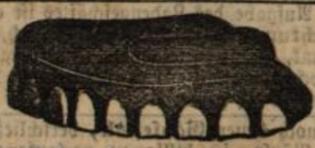


**Kreuznacher Mutterlange,  
Mutterlaugensalz,  
Elisabethbrunnen.**  
Da immer mehr und mehr Nachahmungen  
und Verfälschungen obiger Quellenprodukte in  
den Handel gebracht werden, müssen wir stets  
von Neuem darauf aufmerksam machen, daß  
die rechten Kreuznacher Quellenpro-  
dukte nur von uns bezogen werden können,  
und mit obenstehender Schutzmarke, auf welche  
namentlich die Herren Ärzte und Apotheker  
achten wollen, versehen sind.

Niederlage der ächten Kreuz-  
nacher Quellenprodukte in Karls-  
ruhe nur bei Herrn  
**W. L. Schwaab,**  
Amalienstraße 19.  
Kreuznach im September 1879.  
Verwaltung  
der Soolbäder-Aktien-Gesellschaft.  
Stockfeld.

**Flecken-Pasta**  
zur Entfernung aller Flecken aus jedem Stoffe,  
ohne Farbe und Stoff zu verletzen. Zu haben  
in Stücken zu 20 Pf. und zu 10 Pf. bei  
**Th. Brugler,** Waldstraße 10.

**Brillant-Glanz-Stärke**  
von **Frisch Schulz jun.** in Leipzig,  
per Paquet 20 Pf.,  
bei **Th. Brugler,** Waldstraße 10.



Atelier für Zahnersatz und Plombirungen zc. zc.  
von **Gust. Menzel,**  
Kreuzstraße 2, 1. Stod.

**Französischer Krystall-Leim**  
(durchsichtig, hell und flüssig),  
zur direkten Anwendung im kalten Zustande für  
Papier, Wappe zc. sehr zweckdienlich und daher für  
Bureaugebrauch äußerst bequem; auch erprobtes  
Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Gyps,  
Eisenblei, Holz zc. auf kaltem Wege schnell und  
dauerhaft zu kitten, daher täglich für jeden Haus-  
halt ein Hilfsmittel, das Flacon 40 Pf. bei  
**Wilh. Pfeiffer,**  
F. K. Weißbrod's Nachfolger.

**Dr. Bilsinger'sche  
Parquetboden-Wichse**  
ertheilt dem Holz die nöthige Nahrung, ohne dessen  
natürliche Farbe zu verändern, erzeugt einen brill-  
lanten Glanz, klebt nicht, läßt kein Wasser ein-  
dringen und ist leicht zu verarbeiten. Per 1/2 Büchse  
à 1 Kilo M. 2.60, 1/2 Kilo M. 1.45.  
Stahlspäne zum Reinigen der Parquetböden  
per Kilo M. 2.80.  
**Th. Brugler,** Waldstraße 10.

**Billige Schirme!**  
3.1. Nur noch kurze Zeit dauert der billige  
Verkauf in Regen- und Sonnenschir-  
men vom Gewöhnlichen bis zum Hochfeinen  
bei **Robert Hall,**  
17 Waldstraße 17.

**Stickerien-Ausverkauf.**  
Von einer Plauen'schen Stickerie-  
Fabrik habe ich Verhältnisse halber  
einen colossalen Posten der schönsten  
Stickerien äußerst billig erworben,  
welche ich, um damit zu räumen, be-  
deutend unter'm Preis ausverkaufe.  
**Oscar Beier**  
2.1. aus Plauen i. S.,  
Mitterstraße 4, zunächst dem Bittel.

**Pompadour-Wolle,**  
neuestes Phantasiegarn,  
zur Anfertigung von Tüchern empfiehlt in  
neuer Zusendung in 12 verschiedenen Farben  
den Knäuel à 1 M.  
**C. A. Kindler,**  
2.2. Kaiserstraße 199.

**Laine Pompadour**  
per Knäuel M. 1 empfiehlt  
**Albert Himmelheber,**  
2.1. Kaiserstraße 711.  
Mein großes Lager in  
**Strickwolle und Strumpflängen**  
bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.  
**C. A. Kindler,**  
3.2. Kaiserstraße 199.

**Gttlinger und Glässer  
Shirtings, Madapo-  
lams, Baumwoll-  
tücher, faconirte Percals,  
Vignés zc.**  
haben wir einige Posten vorzüglichster Qua-  
lität unter gewöhnlichen Preisen  
gekauft, welche zu Fabrikpreisen  
schon bei halben Stücken (circa  
25 Meter) verlaufen.  
**N. L. Homburger Söhne,**  
10.8. Kaiserstraße 211.

**Sollte und billige Winterstoffe!**  
 Hochliegende Leute laufen ihren Winterbedarf in Tuch, Buckskin, Flanel, Wolston, Damentuchen, Heberzieherstoffen, Bettdecken, Wägeldecken und Herbedecken am besten und billigsten bei Gebr. Dold, Tuchfabrik in Billingen i. Baden.  
 1. **Buckskin** in mehr als 80 Dessins, 130—135 cm breit, à M. 7, 8.50, 9.50, 10, 12, 14. Die Mittelorte zu M. 9.50 ist von besonderer Gediegenheit und Eleganz und entspricht allen Anforderungen eines schönen Stoffes.  
 2. Feines schwarzes **Wolston** u. **Wolston**, 130—135 cm breit, à M. 6 bis M. 12.  
 3. **Heberzieherstoffe** in Doubles, Ratines, Flocones zu allen Preisen.  
 4. **Damentuche** zu Damenleibern, 125 cm breit, in 80 Farben, zu M. 4.30 und M. 4.50, so daß ein Frauenkleid mit 5 Meter auf bloß M. 21.50 bis M. 22.50 zu haben kommt.  
 5. **Wolston** zu Damenunterröcken, schwere Qualität, rot, braun, hellgrün, weiß und das sehr beliebte Rindtau, 125 cm breit, à M. 7, leichtere Sorten billiger.  
 6. Für Leute, deren Kleidungen große Strapazen ausstehen müssen, können unsere grauen **Militärstoffe**, 125—140 cm breit, à 5, 6 bis 8 Mark, nicht genug empfohlen werden.  
 Das allerdauerhafteste unserer ganzen Production ist 127 cm breites preuß.-graues **Militärstoff** zu M. 7 und 127—140 cm breites Schweizer eisengraues **Beinleibertuch** zu 7—8 $\frac{1}{2}$  Mark. Diese Stoffe eignen sich vorzüglich zu ganzen Anzügen und besorgen das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckskins.  
 Muster werden franco versandt und nicht conveniente Stoffe umgetauscht.  
 11.7.

2.1. Die erwartete Sendung  
**Eider-Wolle**  
 ist eingetroffen. Ferner empfehle ich eine hochfeine Sorte **Kammgarn** (Zugwolle) 10fach in weiß, beige-grau und beige-braun zur Anfertigung von feinen Damenstrümpfen und Herrensocken, sowie hartgedrehte f. g. **Cresfelder Sayettewolle** in reicher Farbenauswahl.  
**Albert Himmelheber,**  
 2.1. Kaiserstraße 171.

**Neste! Neste!**  
 Als sehr preiswürdig empfehlen:  
 3.1. **rein wollene**  
**Buckskin- und Paletot-Neste,**  
 für Herren- und Knaben-Anzüge sowie auch für Damen-Paletots geeignet.  
**Gebrüder Hirsch, Tuchlager,**  
 Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

**Franz. Corsetten**  
 ohne Naht, mit gutem Schnitt und in vorzüglicher Qualität empfiehlt  
**Sophie Sellar Wtw.,**  
 5.2. Waldstraße 14.

**Wiener Jagdhüte,**  
 die erwarteten, sind eingetroffen bei  
**E. Willmansdörfer,**  
 Hutlager,  
 169 Kaiserstraße 169.

Mein Lager in  
**wollenen und halbwollenen**  
**Strickgarnen,**  
 sowie **wollenen Strumpf- und Socken-**  
**längen**  
 ist nun auf's vollständigste assortirt, was empfehlend angezeigt  
**Albert Himmelheber,**  
 3.1. Kaiserstraße 171.

**Gewalkte, graue Filzkinderschuhe,**  
 das Paar zu 70 Pfennig,  
 im Schuhwaarengeschäft von  
**Franz Neubeck,**  
 2.2. Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße.

**Filzschuhe, Eisenschuhe, Selbstschuhe, Calwerschuh, Patentsohlen, Filzsohlen, Strohsohlen, Korksohlen**  
 empfehlen  
**J. Nagel & Co.,**  
 3.1. Kaiserstraße 123.

**Wilh. Göttle,**  
 Kaiserstraße 150,  
 empfiehlt zu **billigsten Preisen**  
 in größter Auswahl:  
**Kohlenkasten** mit und ohne Deckel,  
**Coakskasten** mit und ohne Deckel,  
**Holzkasten,** fein lackirt,  
**Coaksfüller** für Reguliröfen, selbstverfertigte,  
**Kohlencimer** verschiedener Größe,  
**Ofenschirme,**  
**Feuergeräthbeständer** nebst Garnituren,  
**Ofenvorsetzer,** 64.  
**Schirmständer,**  
**Verdampfschaalen,**  
**Kohlenlöffel** und **Schür-**  
**haken** von 30 Pf. an,  
**Blasebälge,**  
**Fußkratzeisen** 2c. 2c.

**Eigenes und fremdes Fabrikat.**



64. Unterzeichneter empfiehlt eine große Auswahl aller Sorten **Schuhwaaren** für Herren, Damen und Kinder in nur solider Arbeit.  
**Eigenes Fabrikat:**  
 Herrenzugstiefel von 12 M. an, für Damen: Rib-, Kalb- und Ziegenleder-Zugstiefel von 9 M. 50 Pf. an, Bergstiefel für Herren billigst.  
 Reparaturen und Arbeiten nach Maß werden gut und prompt besorgt.  
**Franz Schmidt, Schuhmacher,**  
 Amalienstraße 15, gegenüber der 11 Herrenstraße.

**Korbwaaren**  
 aller Arten, als: Hand-, Markt-, Wasch-, Holz- und Reiseförbe, Besten-, Schlüssel- und Arbeitsförbe, sowie Blumentische, Epheumwände und Blumenständer werden schön und dauerhaft gefertigt, beschädigte Korbwaaren gründlich reparirt, gebeizt und lackirt. Auch werden Rohrstühle geflochten unter Zusicherung billiger Preise und schneller Bedienung.  
**Korbflechterei Ph. Gerold,**  
 kleine Herrenstraße 1 im Seitenbau im 3. Stock.

**Lampen.**  
 Alle Sorten **Steh-, Häng-** sowie **Küchenlampen** sind in großer Auswahl vorrätzig bei  
**Louis Ullmann,**  
 46 Kaiserstraße 46,  
 Filiale: 179 Kaiserstraße 179.

**Welt-Post-Feder,**  
 als eine der besten und dauerhaftesten Federn erprobt, empfiehlt die  
 Papierhandlung von  
**Heinrich Frey,**  
 3 Erbprinzenstraße 3.  
 151.

**Das Reiseartikel-Magazin**  
 von  
**J. Meyer, Sattler und Tapezier,**  
 Kaiserstraße 136, empfiehlt:  
 große Koffer für Damen und Herren, Handkoffer in allen Größen, Reisesäcke, Umhängetaschen, Damentaschen, Geldtaschen, Touristenorakel, Hutschachteln, Feldflaschen, Trinkbecher, Mantelkriemen u. s. w. zu billigen Preisen. Tapezierarbeiten jeder Art werden auf's Beste angefertigt; Reparaturen billigst.

**Neue, verbesserte Laubsägemaschine mit Bohrapparat,**

welche bei Solidität und guter Ausstattung an Billigkeit alle ähnlichen Laubsägevorrichtungen weit übertrifft, ist ganz aus Eisen und Stahl genau nach Illustration angefertigt. Als anregende Beschäftigung für die Jugend und angenehme Ausfüllung der Musestunden für Erwachsene, kann die Maschine Jedermann bestens empfohlen werden. Vorrätzig à M. 20 netto bei  
**W. Stortz,**  
 3.3. Kaiserstraße 156.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
 3.2. Unterzeichneter empfiehlt sich in allen im Tapeziergeschäfte vorkommenden neuen Arbeiten sowohl wie auch in Umarbeitung von Betten und sämmtlicher Polsterartikel in und außer dem Hause auf's Beste und sichert gute und billige Bedienung zu. Vorhanggalerien mit Zugehör, Rouleaux mit Beschlag 2c., Korbhaar und Secgrad werden billigst besorgt; auch werden sämmtliche Lederartikel reparirt und Bügelgriffe jeden Tag gemacht bei  
**Kohlund, Sattler und Tapezier,**  
 Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus parterre.

**Einmachständer,**  
 Steingut, aus der Fabrik von **Solmann & Comp.** hat in verschiedenen Größen zum Preise von M. 2.50 bis M. 4 auf Lager  
**E. Kendrick, Maurermeister,**  
 Steinstraße 27.

### Vogelfutter,

als: **Hanfsamen, Kanariensamen, Haferkörner, Mohn- oder Magsamen, Hirse, weiße, gelbe, rothe, Mohar-** und solche in Aehren (Kolben), **Sommerrübsamen, Buchweizen, Salatsamen, Sonnenblumenkerne, Vogelbeeren, Leindotter oder Butterreps, Fichten-** samen, **Ameiseneier, getrocknete, Vogel-** futter für **Zimmervögel** in jeder **Mischung** nach Wunsch, empfiehlt die Samen- handlung von

**Gustav Männing,**

2.2. Bähringerstraße 108.

### Nuß-Kohlen,

frei in's Haus, gewogen, per Wagenladung 85 Pf. per Zentner: Kaiserstraße 161, 3. Stod. 3.1.

#### Empfehlung.

\* Bei **J. Cerff** im Darmstädter Hof ist immer noch von seiner selbstverfertigten **Orangen-Punsch-** essenz zu haben: im 2. Stod Nr. 4.

#### Flaschenbier!

\* 2.2. **Vein**'sches (Pilsener) Lagerbier per Flasche 20 Pf. frei in's Haus empfiehlt

#### Maurath,

Herrenstraße 30 im Hinterhaus.

Restauration von **Karl Gruneisen,** Kaiserstraße 122.

\* Heute früh **Kesselfleisch** mit **Sauerkraut,** Abends hausgemachte **Leber- und Griebenwürste** nebst **Schwarzenmagen.**

\* Heute früh **Wellfleisch,** Mittags **Leber- und Griebenwürste** und **Schwarzenmagen** empfiehlt

**Karl Förderer,** zum Kronprinzen. Auch ist reines **Schweineschmalz** zu haben.

\* Heute Abend **frische Leber- und Grieben-** würste, sowie täglich **frische Fleischwürste** und **Cervelat** bei

**F. Doll,** Spitalstraße 44.

\* **Frische Leber, Grieben-, Fleisch- und Cervelatwürste** empfiehlt heute Abend

**Karl Häuser,** Kaiserstraße 127.

#### Neue Bierhalle.

\* Heute **Wegelsuppe,** Morgens **Kesselfleisch,** Abends verschiedene hausgemachte **Würste** und am Samstag **Schwarzenmagen** empfiehlt

**G. Clever.**

Heute Abend **frische Leber- und Griebenwürste** sowie jeden Tag **frisch gefalzenes und geräuchertes Schweinefleisch** nebst **Sauerkraut** empfiehlt

**F. Förderer,** Bähringerstraße 27.

Im Verlage der **V. Geisendörfer'schen** lithogr. Anstalt ist erschienen: der **neueste Stadtplan von Karlsruhe,** im Maßstab von 1: 10,000. Colorirt à M. 3. 4.2.

#### Dankagung.

Für die Beweise der herzlichsten Theilnahme, die zahlreichen Blumenpenden und Begleitung zur Ruhestätte beim Tode meines geliebten Vaters, spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus.

Die tieftrauernde Gattin:

**Karoline Sutter.**

— Specialarzt **Dr. med. Meyer,** Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch **brieflich** alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

#### Mittheilungen

aus dem

**Gesetzes- und Verordnungs-Blatt** für das Großherzogthum Baden.

Nr. 50 vom 8. October 1879.

Inhalt:

**Landesherrliche Verordnung:**

die Gewährung von Wohnungsgeldzuschüssen an die weltlichen Staatsdiener und Angestellten betreffend.

2.1. Alle Neuheiten in **Blumen, Federn, Hüten,** garnirt und ungarynt, **Gu-** formen, **Sammt** und alle sonstigen **Parfumerien** sind bei mir eingetroffen. Auch werden **Hüte** zum **Formen** und **Garniren** angenommen, was hiermit empfehlend angezeigt.

**M. Räuber,**

Blumengeschäft, Waldstraße 35.

## Franz Perrin,

Friedrichsplatz 9,

empfehl:

**Madopolam** à 30 Pf. per Meter;  
**Elsäßer Shirting,** gute Qualität, à 35, 40 und 45 Pf. per Meter;  
**Doppelt-Chiffon, Cretonne,** gestreiften **Satin** für **Negligé-Sachen,** à 50, 60, 70 und 80 Pf. per Meter;  
**Nohe Baumwolltücher** und **Stuhltücher** à 29, 35, 50 und 60 Pf. per Meter;  
**Gbleichte Baumwolltücher** in 160 cm. breit, in den besten Qualitäten;  
**Moltong-Stoffe** für **Unterlagen;**  
**Körperzeuge** (Twild), glatt und gestockt;  
**Flanelle** in allen Farben;  
**Vorhänge** in reicher Auswahl, sehr billig;  
**Weisse Storstoffe** in jeder Breite;  
**Leine,**  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  breit, bestes Fabrikat;  
**Piqué (Rips travers),** englisches und französisches Fabrikat, à 80, 90 Pf., 1 M. und 1 M. 40 Pf. per Meter;  
**Französischen weissen Mull** und **Crêpe lisse** in den anerkannt besten Qualitäten à 70, 80, 90 Pf. bis 2 M. 75 Pf. per Meter.

Bei Abnahme von  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Stücken berechne ich die Waaren zu **Original-** Fabrikpreisen.

## Max Levinger,

82 Kaiserstraße 82,

empfehl sämtliche Neuheiten in:

### Herbst- u. Winterkleiderstoffen

in schönster und reichster Auswahl;

### Winterpaletots u. Regenmäntel

in den neuesten Façonnen zu den billigst gestellten Preisen.

Anfertigung nach Maß

in eleganter Ausführung.

### Stoffe zu Regen- und Wintermänteln

in allen Farben vorrätzig, wozu ich meinen werthen Kunden die **Modell-** Mäntel gerne überlasse.

2.1.

## Filzhüte

für Damen

werden nach den neuesten Modellen façonirt und zum Färben und Garniren angenommen.

**Garnirte Hüte** sind in reicher Auswahl zu äußersten Preisen vorrätzig.

**M. Sprich, Blumenfabrik,**

Bähringerstraße 98,

dem Rathhaus gegenüber.



# Regenmäntel für Damen

ist die zweite Serie:

# Wintermäntel

soeben die neuesten Sachen frisch eingetroffen, was empfehlend anzeigt

## A. J. Dreyfuss,

181 Kaiserstraße.

## Für Bandwurmleidende.

Jeden Bandwurm entferne in 1 bis 4 Stunden radikal mit dem Kopfe ohne Anwendung von Couffo und Granatwurzel. Das Mittel ist für jeden menschlichen Körper sehr gesund, sowie leicht zu gebrauchen, sogar bei Kindern im Alter von 1 Jahr, ohne jede Vor- oder Hungerkur, vollständig schmerzlos und ohne mindeste Gefahr (auch brieflich); für den wirklichen Erfolg leiße Garantie. Bandwurmleidende können bei mir Adressen radikal geheilter Patienten einsehen und werden arme Patienten berücksichtigt.

In Karlsruhe bin ich im Hotel zum weißen Bären, Karl-Friedrichstraße 28, am Samstag den 11. und Sonntag den 12. Oktober, von Morgens 9 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr zu sprechen.

Adresse ist: **Lutze & Co. in Freiburg i. B.**

Die meisten Menschen leiden, ohne daß sie es wissen, an diesem Uebel und machen zur Erkennung auf folgende Merkmale aufmerksam: Blaue Ringe um die Augen, Blässe des Gesichtes, matter Blick, Appetitlosigkeit, abwechselnd mit Heißhunger, Uebelkeiten, sogar Ohnmachten bei nächstem Magen, Sodbrennen, Magensäure, Verdauungsschwäche, Aufsteigen eines Knäuels bis zum Halse, Kopfschmerzen, Schwindel, unregelmäßiger Stuhlgang, Koliken, Afterjucken, wellenartige Bewegung im Körper. **Hämorrhoiden** entferne auch in kürzester Zeit unter Garantie.

22. Soeben ist bei uns erschienen:

## Die vier Evangelien

übersetzt und erklärt von **Emil Bittel.**

Erster Theil.

Einleitung. Das Evangelium nach Matthäus. Das Evangelium nach Markus. gr. 8°. Preis 4 Mark.

Die Uebersetzung gibt den durch die neueren Forschungen festgestellten griechischen Text mit größtmöglicher Treue wieder, und zwar im engsten Anschluß an Luthers Uebersetzung. Die vielen Verbesserungen jener Uebersetzung sind dem Luthertexte so angepaßt, daß der Leser nirgends seine altgewohnte Bibelsprache vermisst, aber eine Menge von Dunkelheiten, darunter alle gänzlich veralteten Formen, aber auch alle notorischen Irrthümer und Ungenauigkeiten beseitigt und den ganzen Text dem jetzigen Sprachgebrauch näher gerückt findet. Die übersichtliche Einleitung zeigt klar und Jedem verständlich die Entstehungsverhältnisse der vier Evangelien und die Eigentümlichkeit jedes Einzelnen derselben aneinander, während die Anmerkungen die Einzelheiten in populärer Sprache erklären. Die Erkennung der anstößigen Ausdrücke des 16. Jahrhunderts durch die schicklicheren Bezeichnungen unserer Zeit empfiehlt diese Uebersetzung besonders auch für den Gebrauch in Schule und Haus; aber auch dem Gebildeten in strengem Sinn gibt sie eine zuverlässige und genaue Uebersetzung des ältesten Textes dieser Schriften in die Hand.

Karlsruhe.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

### Fremde

übernachteten hier vom 8. auf den 9. Oktober.

**Darmstädter Hof.** Kelder, Kfm. v. Remscheid.

**Erbringer.** Stephan, Gehelmerath von Berlin.

**Goldener Adler.** Stegels, Kfm. m. Sohn von Magdeburg. Baumann, Kfm. von Würzburg. Schulz, Beamt. u. Schulz, Ing. v. Köln. Braun, Parrer von Börau. Schneider, Kfm. v. Arnshausen. Weß, Def. v. Aschaffenburg.

**Goldener Kranz.** Biegler, Gutshof, m. Frau v. Göttingen. Pfeiffer, Kellner v. Halle.

**Goldener Ochsen.** Meier, Kaufm. v. Göttingen. Müller, Kfm. v. Gengenbach. Frel, Bild. v. Stuttgart.

**Goldene Traube.** Binder, Kfm. von Stuttgart.

Engler, Kfm. v. Gyphausen. Frau Glaser, Defler von Basel. Teufel, Handelsmann von Dailfingen. Grimm, Handelsm. v. Koblenz. Hil. Belzer von Lohningen. Krause u. Stahr, Prio. v. Spandau.

**Grüner Hof.** Sauer, Kfm. v. Goslar. Mayer, Kfm. v. Heilbronn. Grenbach, Kaufm. m. Tochter von Blüsch. Frank, Kfm. v. Dreden. Sulzer, Kfm. von London. Weber, Kfm. v. Zürich. Kendlmaier, Parrer v. Sulz. Kust, Parrer v. Krenkingen. Hiltfer, Kfm. mit Frau v. Kaiserlautern. Frl. v. Buren v. Herrnhut. v. Buren, Bankier v. Bern. Klostermeyer, Prio. v. Speyer. Doh, Friseur v. Weidenburg. Ha, Goldschmied v. Frankfurt.

**Hotel Germania.** Sachs, Kfm. v. Berlin. Pfeiffer, Kfm. v. Paris. Kadau, Kfm. v. Bielefeld. Neuhof, Kfm. v. Düsseldorf. Langbein, Kfm. v. Magdeburg. Baron von Lettrau m. Weig. u. Winter, Prio. v. Stuttgart. Ockemaier v. Grefeld. Hirschhorn m. Sohn von Frankfurt. Frau Schulz v. Offen. Frau Nordisch-Blanchenhorn m. Tochter von Mühlheim. Dr. Auebach von Berlin. Eder, Part. v. Aliza. Straßer m. Fam. von Baden. Stieger v. Oberringen. Fank v. Freiburg. Schmecker, Bank. v. Breslau. Burk, Kapltän m. Weig.

v. London. von Gellius, Oberlandesgerichtsrath von Mannheim.

**Hotel Große.** Bickelberger, Prio. m. Frau von Appenzell. Dr. Schwarzschild m. Frau v. Bad. Komburg. Kohler v. Leudenberg. Köhl, Fabr. v. Sasau. von Berg, Fabr. v. Würde. Lenot, Part. v. Neuchâtel. Hedding, Landeskommissar v. Freiburg. Fretz, Ministerialrath u. Schelber, Kfm. Mannheim. Gabenstels, Prio. v. Göttingen. Deibes u. Belt, Fabr. v. Aachen. Jöhlinger, Privat. v. Stuttgart. Sommer, Prio. von Heilberg. Güttinger m. Frau v. Ulm. Feymann und Dicht, Kfm. v. Frankfurt. Friedmann, Kfm. v. Wien. Kaufmann, Kfm. v. Bad. Weiz, Kfm. v. Hamburg. Amberg, Kfm. v. Götting. Gartenage, Kfm. m. Frau von Köln.

**Hotel Stoffleth.** Klein, Kaufm. von Frankfurt. Dorflein, Kaufm. von Götting. Schulze, Wächter und Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Kell, Kfm. v. Schwabmühl. Wiedler, Kfm. v. Stuttgart. Schirmer, Kfm. von Leipzig. Schwelker v. Baden. Waden. Scherle v. Frankfurt. Nigling, Kfm. v. Wärlen. Etzel, Kfm. von Berlin. Meinkel, Kfm. v. Aachen. Schmitz, Oberinsp. v. Nürnberg. Helm, Bahaverwalter v. Weiten. Schmitz, Bahaverwalter v. Hannover.

**Hotel Tannhäuser.** Kall v. Stuttgart. Klein v. Waldsee. Moh v. Ingolstadt. Ehemann, Gutshof v. Fürth. Balauß, Insp. v. Magdeburg. Bollberg v. Kaffka. Eiser, Holzhandl. v. Herrnsdorf. Riff mit Frau v. Egg. Engel, Pof. von Tübingen. Dr. Neer v. Steinbach. Winkler, Gutshof. v. No. Schach.

**König von Preußen.** Kuhn, Postbeamt. v. Grünsfeld.

**Musbaum.** Kaufmann, Reisender von Darmstadt. Otto, Land. phil. v. Heidelberg.

**Prinz Max.** Wid m. Fam. u. Rapp, Kfm. von Wiesbaden. Baur, Rent. v. Paris. Klimenthal, Rent. v. Liverpool. Kuh, Fabr. von Blaubeuren. Ecker mit Frau v. Ulm. Koch, Kfm. v. Mannheim. Hrenk, Kfm. v. Metternheim. Schmitt, Kaufm. v. Nürnberg. Maier, Kfm. v. Freiburg. Gerber, Kfm. v. Mainz. Wolf, Kfm. v. Würzburg. Sohn, Kfm. von Offenburg. Löwenthal, Kfm. v. Hannover. Schweizer u. Weß, Kfm. v. Frankfurt. Dalange m. Tochter v. Genf. Berg m. Fam. v. Berlin. Werner m. Frau von Stuttgart. Kern, Prio. v. Heidelberg.

**Prinz Wilhelm.** Wilmmer, Kfm. v. Wien. Strun, Kfm. v. Frankfurt. Ollger, Fabr. von Brüssel. Stein, Uhrfabr. v. Basel. Krönlein, Def. v. Wittingen. Krifler, Fabr. v. Düsseldorf.

**Nothes Haus.** Dr. Abegg, Geh. Rath v. Prag. Sachs, Ing. Land. v. Berthelm. Bender, Fabr. v. Ulm. Lieber, Fabr. von Basel. Eider, Rent. von Riffingen. Günwald, Prio. v. Frankfurt. Schöbmann, Kfm. von Mainz. Luiker, Kfm. v. Straßburg. Schlegel, Kfm. v. Stuttgart. Dieb, Kfm. v. Heilbronn.

**Rose.** Fischbach, Def. v. Büchheit. Goshach, Stud. v. Göttingen. Petersen, Maler m. Frau v. Norwegen. Schim, Maler von Wiesbaden. Ulfstein, Maler aus Norwegen. Lehr, Werkst. v. Friedrichseld.

**Schwarzer Adler.** Klose, Kfm. v. Manchester. Weß, Kfm. v. Niesel. Wör, Kfm. v. Salzburg. Frel, Fabr. v. Bühl. Bauer, Gutshof. v. Freiburg. Maier, Kfm. v. Ulm. Wähler, Kfm. von Straßburg. Dreher, Lehrer m. Sohn v. Gammendingen.

**Silberner Anker.** Weiler, Lehrer von Christb. Meier, Lehrer v. Neckarelz. Frau Siler mit Fam. von Gemmingen. Böller, Brauer v. Weibach. Peltzig, Küfer v. Neudorf.